



HERSTELLER:.....

Die Gehilfe haben Sie in gebrauchsfähigem Zustand erhalten. Es erfolgte eine Anpassung an Ihre individuellen Maße, und Sie erhielten eine Einweisung in die Bedienung des Gerätes.



SICHERHEITSHINWEISE

- Verwenden Sie die Gehilfe (das Rollmobil / die mobile Gehilfe) **nur** in geöffnetem Zustand. Prüfen Sie **vor** Gebrauch, ob der Klemmechanismus fest angezogen ist.
- Testen Sie **vor** Gebrauch die rechte und linke Bremse.
- **Benutzen Sie die Gehilfe nur auf festem und ebenem Untergrund.** Befahren Sie keine Kanten, Stufen, Absätze, Gefällestrecken oder Steigungen. Vorsicht auf glattem Boden. Meiden Sie Gullideckel, Gitterroste oder ähnliche Hindernisse, weil die Reifen sich in Rillen oder Bodenvertiefungen verhaken können.
- Nehmen Sie nur bei **angezogenen** Handbremsen auf dem Sitz Platz und halten Sie die Sitzposition mit dem Rücken zum Korb ein.
- Die **Bremswirkung** ist auf verschmutztem, feuchtem, vereistem oder verschneitem Untergrund **eingeschränkt** und es besteht **Rutschgefahr!**
- Überladen Sie die Gehilfe nicht! Die **max. Zuladung** von Gepäck beträgt **10 kg**.
- **Sichern** Sie eine nicht benutzte Gehilfe gegen Wegrollen **stets** durch Feststellen der Bremsen.
- **Achtung:** Die Griffe müssen parallel zur Laufrichtung eingestellt werden.
- Bei Luftbereifung ist die Bremswirkung abhängig vom Reifendruck. Deshalb stets auf den **richtigen Reifendruck** achten!
- Keine heißen Sachen oder schwere, spitze Gegenstände auf dem Tablett abstellen.
- Den Einkaufskorb nur zum Transport von Gegenständen benutzen und den Korb nicht überlasten.
- Das Sitzbrett nur senkrecht belasten! Nicht schräg gegen das Sitzbrett lehnen.

TECHNISCHE DATEN

- **Verstellbare Höhe:** Die Höheneinstellung wurde von uns nach Ihren Maßen vorgenommen. Sollten Sie Änderungen daran vornehmen, achten Sie darauf, daß der Mindesteinschub 10 cm beträgt, bzw. nicht über die Markierung hinaus herausgezogen wird.
- **Maximales Benutzergewicht:** Beträgt **120 kg** (einschließlich Gewicht des Korbes).

ZUR MONTAGE

Öffnen

Das Fahrgestell durch Ziehen an einer der beiden Hinterradstreben spreizen, dann die Querstange bis zum Anschlag nach unten drücken.

Falten

Entfernen Sie jegliches Zubehör, wie z. B. Korb und Tablett. Die Bremsen lösen. Die Querstange bis zum Anschlag nach oben ziehen. Den Lifter Verriegelungshebel anheben und das Gestell zusammenklappen.

HANDGRIFFE

Den Klemmechanismus durch Linksdrehung lösen. Den Handgriff auf die gewünschte Höhe bringen und den Klemmechanismus durch Rechtsdrehung wieder fest anziehen. Den anderen Handgriff auf die gleiche Höhe einstellen.

Bauart - Ausführung mit klemmhebel

Ist die Klemmhebelstellung ungünstig, den Klemmhebel nach außen ziehen und entsprechend verdrehen. Die Klemmwirkung verändert sich dabei nicht.

Es müssen mindestens 10 cm des Griffrohres im Fahrgestell verbleiben.

BREMSEN

Zum Bremsen die Bremshebel langsam in Richtung der Handgriffe ziehen.

Bremsen feststellen:

Die Bremshebel ziehen, die Drucktaste / Knopf an beiden Bremsen niederdrücken und die Bremshebel wieder loslassen. Zum Lösen die Bremshebel in Richtung der Handgriffe ziehen.

BÜGELBREMSEN

Zum Bremsen den Bremsbügel langsam in Richtung der Handgriffe ziehen.

Bremsen feststellen:

Den Bremsbügel nach unten drücken. Zum Lösen den Bremsbügel leicht in Richtung der Handgriffe ziehen.

SEILZUGBREMSEN

Zum Bremsen den Seilzug (Bild 4) an beiden Handgriffen gleichmäßig und langsam nach oben ziehen.

Bremsen feststellen:

Beide Seilzüge nach unten drücken, bis diese hörbar einrasten. Zum Lösen beide Seilzüge nach oben ziehen.

ZUBEHÖR

- Tablett:** Das Tablett dient nur zum Abstellen von kleinen Dingen.
- Einkaufskorb:** Der Einkaufskorb wird rechts und links neben dem Sitzbrett eingehängt.
- Sitzbrett:** Vor dem Setzen: Die Gehhilfe auf eine ebene, feste Fläche schieben und die **Bremsen feststellen. Kontrollieren Sie, ob die Gehhilfe sicher und rutschfest steht.**

(zutreffendes ist anzukreuzen)

PFLEGE UND WARTUNG

Mit einem weichen Lappen und einem milden Reinigungsmittel können Verschmutzungen an Rahmen und Rädern beseitigt werden. Stets nachtrocknen! Niemals aggressive Reiniger sowie Putztücher mit angerauhter Oberfläche verwenden! Darauf achten, daß kein Wasser oder Reinigungsmittel in die Rahmenrohre gelangt.

Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit die Schrauben, Feststeller und Bolzen auf ihre Unversehrtheit bzw. Festigkeit.

Die Bereifung regelmäßig auf guten Zustand, Luftbereifung auf korrekten und gleichen Reifendruck prüfen – die Wirkung der Bremsen ist davon abhängig. **Reifendruck bei Luftbereifung 2 – 2,5 bar.**

Zum Einstellen der Bremsen sind die Bowdenzüge mit Einstellmöglichkeiten versehen. Das Einstellen der Bremsen im Rahmen der Wartungsarbeiten von Ihrem Fachhändler durchführen lassen.

Aus Sicherheitsgründen und um Unfällen vorzubeugen, die aus nicht rechtzeitig erkanntem Verschleiß resultieren, ist es wichtig, das die gehilfe in **halbjährlichem Abstand** von Ihrem **Fachhändler** prüfen und warten zu lassen. Ihr Fachhändler erkennt beginnenden Verschleiß rechtzeitig und kann notwendige Einstell- und Wartungsarbeiten fachgerecht durchführen. Wenden Sie sich bitte auch an uns, falls irgendwelche Probleme beim Betrieb Ihrer Gehilfe auftreten.